

Pressemitteilung

10.06.2021

Digitale Perspektiven für Studium und Weiterbildung

FVHF-Architekturforum stellt digitales Lehrkonzept zur Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade vor

Fachliche Kompetenz in digitaler Form: Am 17. Juni 2021 präsentiert das FVHF-Architekturforum „Digitale Perspektiven für Studium und Weiterbildung“ das neue digitale Lehrkonzept zur Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade (VHF). Lehrende und Studierende der Fachrichtungen Architektur und Bauingenieurwesen erhalten mit den kompakten Vorlesungsmodulen und vertiefendem Videomaterial das nötige Werkzeug für die digitale Vermittlung und die fachgerechte Planung einer VHF. Impulsvorträge und eine Podiumsdiskussion zu den Formen zeitgemäßer Bildungsangebote runden das FVHF-Architekturforum praxisnah ab. Die Veranstaltung ist öffentlich und wird live auf YouTube gestreamt: <http://cutt.ly/FVHF-Architekturforum>

Was ist eine VHF und wie wird sie geplant? Welche gestalterischen Möglichkeiten bietet die Fassadenbauart und welche technischen Details gilt es zu berücksichtigen? Studierende und Absolventen sind in puncto Fassadenplanung bisher nur unzureichend auf die Herausforderungen im Architektur- oder Planungsbüro vorbereitet, wie eine Studie im Auftrag des Fachverbandes Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF) zeigt. „In dem auf 6 bzw. 8 Semester verkürzten Studium kommt das Thema Fassade im Allgemeinen und die Vorgehängte Hinterlüftete Fassade im Besonderen zu kurz im Lehrplan“, fasst Ronald Winterfeld, Geschäftsführer des FVHF zusammen. Mit dem Seminar „Lebendige Baustelle“ für das Architektur- und Bauingenieurstudium an der Technischen Hochschule Nürnberg engagiert sich der Verband seit Jahren für eine praxisnahe Vermittlung der theoretischen Lehre.

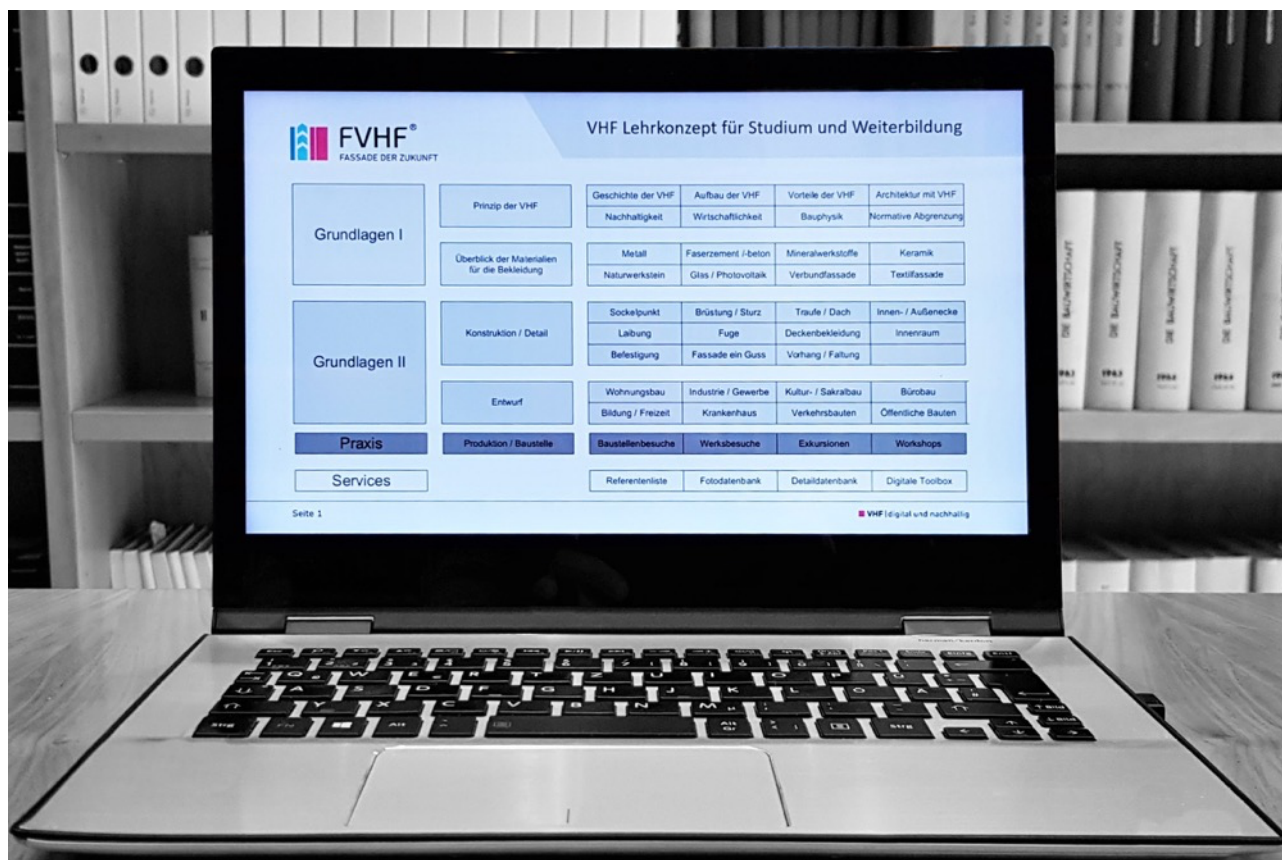
Zusammen mit dem office for architectural thinking und einem hochschuldidaktischen Beirat, bestehend aus Prof. Dipl.-Ing. Andreas Fuchs von der HS RheinMain, Wiesbaden und Prof. Dr.-Ing. Roland Krippner von der TH Nürnberg, hat der FVHF nun ein digitales Lehrkonzept aus verschiedenen Vorlesungsmodulen für das Grund- und Vertiefungsstudium sowie zusammenfassenden Kurzfilmen für das Selbststudium entwickelt und stellt dieses im Rahmen des

**FVHF-Architekturforums „Digitale Perspektiven für Studium und Weiterbildung“
am Donnerstag, den 17. Juni 2021 von 10:30 – 12:00 Uhr
im YouTube Livestream unter <http://cutt.ly/FVHF-Architekturforum>
öffentlich vor.**

Ergänzt wird die Präsentation des digitalen Lehrkonzeptes durch die Vorstellung der Ergebnisse des experimentellen Entwurfsseminars „Fassade der Zukunft“ durch Prof. Volker Huckemann von der Hochschule Bochum und die anschließende Podiumsdiskussion mit:

- **Prof. Dr.-Ing. Marion Meinert**
IU Internationale Hochschule Fernstudium;
Bauingenieurwesen Design, Architektur & Bau
- **Prof. Dr.-Ing. Roland Krippner, Architekt BDA**
TH Nürnberg; Architektur; Konstruktion und Technik
- **Prof. Dipl.-Ing. Volker Huckemann, Architekt und Bauphysiker, Salzkotten**
HS Bochum; Architektur; Bauphysik, Energieeffizientes Bauen
- **Prof. Dr.-Ing. Ulrich Möller**
HTWK Leipzig; Bauwesen;
IHBB Institut für Hochbau, Baukonstruktion und Bauphysik

Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Prof. Jan R. Krause vom Institut für Architektur Media Management der Hochschule Bochum.



Digitales Lehrkonzept zur Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade: Das FVHF-Architekturforum „Digitale Perspektiven für Studium und Weiterbildung“ stellt das neue Bildungsangebot des FVHF vor. Bild: FVHF

Der Text steht zum Download auf www.fvfh.de/Fassade/Presse zur Verfügung. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

FVHF e.V. · Ronald Winterfeld

Kurfürstenstraße 129 · 10785 Berlin

Telefon: +49 30 21286-281 · E-Mail: winterfeld@fvfh.de

mai public relations GmbH · Julia Wolter

Leuschnerdamm 13, Aufgang 3 · 10999 Berlin

Telefon: +49 30 664040-551 · E-Mail: fvfh@maipr.de

Im Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF), Berlin, haben sich seit 1993 Hersteller und Verarbeiter sowie planende und beratende Ingenieure zusammengeschlossen. Zu den Zielen des FVHF gehört es, die bauphysikalisch und architektonisch anspruchsvolle Ausführung und Gestaltung von Fassaden im Neubau und bei der Modernisierung von Bestandsgebäuden zu fördern. Seine Aufgabe sieht der FVHF darin, die Vorteile der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade bei Planern, Behörden, Verbänden und Bauherren zu kommunizieren. Für Fragen zur Fassadenplanung stehen Mitarbeiter des FVHF als herstellerneutrale, kompetente Berater bereit.